

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. lädt Sie gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Arterioskleroseforschung e. V. (DGAF) und dem Arbeitskreis Omega-3 e. V. am 20. Februar 2015 zu einem Symposium nach Frankfurt ein.

Wir rücken bei unserer Veranstaltung einmal mehr Herz-Kreislauf-Erkrankungen in den Vordergrund, denn sie zählen zu den häufigsten Krankheiten und sind seit langem die Todesursache Nummer eins in Deutschland. Risikofaktoren wie Fettstoffwechselstörungen und Atherosklerose vorzubeugen und wirkungsvoll zu begegnen sind unverändert wichtige Aufgaben aller im Gesundheitssystem Tätiger.

Geht man zurück zu den Anfängen der therapeutischen Maßnahmen, z. B. zur Senkung erhöhter Cholesterinspiegel, konzentrierten sie sich auf das Intestinum und zwar darauf, die Aufnahme von Cholesterin zu reduzieren. So gibt es einige funktionelle Nähr- und Wirkstoffe sowie intestinal wirksame Medikamente, die überzeugenden Nutzen bei wenig Nebenwirkungen bringen. Da sie bei dem heutzutage häufigen Einsatz von lipidsenkenden Medikamenten drohen, in Vergessenheit zu geraten, widmen wir ihnen unsere Aufmerksamkeit.

Die Programmschwerpunkte der Fortbildungsveranstaltung liegen auf der Vermittlung von aktuellem Wissen über die Rolle des Intestinums für den Fettstoffwechsel, die Bedeutung verschiedener Fettsäuretypen sowie dem Einfluss der Postprandialphase auf das atherosklerotische Geschehen. Ferner geht es um die Wirkungen und die Wirksamkeit verschiedener Stoffe wie Pflanzensterole und -stanole, Ballaststoffe, Q10/Ubiquinol und Omega-3-Fettsäuren. Abschließend widmen sich Vorträge den intestinal wirksamen Medikamenten und stellen die Ergebnisse aktueller Forschung vor.

Mit dieser besonderen Thematik, die sowohl in der ärztlichen Praxis als auch in der Ernährungsberatung relevant ist, hoffen wir, breites Interesse zu finden und eine lebhaftige Diskussion anzuregen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung in Frankfurt begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Hans-Ulrich Klör, stellv. Vorsitzender der DGFF (Lipid-Liga) e. V.

Prof. Dr. Nikolaus Marx, Vorsitzender der DGAF e. V.

Prof. Dr. Michael Hamm, Vorsitzender des Arbeitskreis Omega-3 e. V.

Prof. Dr. Peter Grützmaker, Mitglied des Vorstands der DGFF (Lipid-Liga) e. V.

08.30 – 09.00 Uhr	Registrierung der Teilnehmer/innen
09.00 – 09.15 Uhr	Prof. P. Grützmaker, Frankfurt Begrüßung und Einführung Vorsitz: Prof. H.-U. Klör, Gießen
09.15 – 09.45 Uhr	Prof. H.-U. Klör, Gießen Die Rolle des Intestinums für den Fettstoffwechsel Fragen/Diskussion
09.45 – 10.15 Uhr	Prof. S. Lorkowski, Jena Die Bedeutung gesättigter Fettsäuren Fragen/Diskussion
10.15 – 10.45 Uhr	Prof. U. Wahrburg, Münster Monoensäuren: Ersatz für gesättigte Fettsäuren und/oder Kohlenhydrate? Fragen/Diskussion
10.45 – 11.15 Uhr	■ Kaffeepause/Besuch der Fachausstellung
11.15 – 12.00 Uhr	Prof. S. Westphal, Dessau Einfluss der Postprandialphase auf das atherosklerotische Geschehen Fragen/Diskussion
12.00 – 13.15 Uhr	■ Pause und Besuch der Fachausstellung Vorsitz: Prof. E. Windler, Hamburg
13.15 – 15.00 Uhr	Teil 1: Funktionelle Nähr- und Wirkstoffe: Was bringt's? Vorkommen · Wirkungen · Empfehlung · Sicherheit • Prof. J. Plat, Maastricht Pflanzensterole und -stanole – Stand der Forschung • Prof. E. Windler, Hamburg Aktueller Konsens zu Pflanzensterolen und -stanolen • Prof. G. Jahreis, Jena Ballaststoffe und Cholesterinstoffwechsel Fragen/Diskussion

15.00 – 15.30 Uhr	■ Kaffeepause/Besuch der Fachausstellung Vorsitz: Prof. C. von Schacky, München
15.30 – 17.15 Uhr	Teil 2: Funktionelle Nähr- und Wirkstoffe • Prof. H.-U. Klör, Gießen Stoffwechseleffekte von Ubiquinol • Prof. S. A. Mortensen, Kopenhagen Coenzym Q10/Ergebnisse der Q-SYMBIO-Studie • Prof. M. Hamm, Hamburg Omega-3-Fettsäuren/ernährungsphysiologische Grundlagen • Prof. C. von Schacky, München Omega-3-Fettsäuren/praktische Anwendungen Fragen/Diskussion
17.15 – 17.45 Uhr	Stellenwert intestinal wirksamer Medikamente • Prof. H.-U. Klör, Gießen Einsatz von Colesevelam • Prof. P. Grützmaker, Frankfurt Einsatz von Ezetimib und erste Ergebnisse der IMPROVE-IT-Studie Fragen/Diskussion
17.45 – 18.00 Uhr	Fazit (Prof. H.-U. Klör, Gießen)

Prof. Dr. med. Peter Grützmaker
Medizinische Klinik II
AGAPLESION Markus Krankenhaus
Wilhelm-Epstein-Straße 2, 60431 Frankfurt
E-Mail: peter.gruetzmacher@fdk.info

Prof. Dr. troph. Michael Hamm
ehemals Hochschule für Angewandte
Wissenschaften/ Department Ökotrophologie
Lohbrügger Kirchstraße 65, 21033 Hamburg
E-Mail: cm-hamm@t-online.de Prof.

Prof. Dr. Gerhard Jahreis
Institut für Ernährungswissenschaften
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Dornburger Straße 25, 07743 Jena
E-Mail: b6jage@uni-jena.de

Prof. Dr. med. Hans-Ulrich Klör
ehemals III. Med. Klinik und Poliklinik
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Rodthohl 6, 35392 Gießen
E-Mail: prof.kloer@yahoo.de

Prof. Dr. Stefan Lorkowski
Institut für Ernährungswissenschaften
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Dornburger Straße 25, 07743 Jena
E-Mail: stefan.lorkowski@uni-jena.de

Prof. Dr. Svend Aage Mortensen
Copenhagen University Hospital
Rigshospitalet The Heart Center
Department of Cardiology
Blegdamsvej 9, DK-2100 Kopenhagen
E-Mail: doctormortensen@gmail.com

Prof. Dr. Jogchum Plat
Maastricht University
Faculty of Health, Medicine and Life Sciences
Minderbroedersberg 4–6
NL-6211 LK Maastricht
E-Mail: j.plat@maastrichtuniversity.nl

Prof. Dr. med. Clemens von Schacky
Ludwig Maximilians Universität München
Präventive Kardiologie, Medizinische Klinik I
Ziemssenstraße 1, 80336 München
E-Mail: Clemens.vonSchacky@med.uni-muenchen.de

Prof. Dr. troph. Ursel Wahrburg
Fachhochschule Münster, FB Oecotrophologie-Facility Management
Corrensstraße 25, 48149 Münster
E-Mail: uwahrburg@fh-muenster.de

Prof. Dr. med. Sabine Westphal
Städtisches Klinikum Dessau
Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik
Auenweg 38, 06847 Dessau-Roßlau
E-Mail: sabine.westphal@klinikum-dessau.de

Prof. Dr. med. Eberhard Windler
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Präventive Medizin Universitäres Herzzentrum Hamburg
Martinistraße 52, 20246 Hamburg
E-Mail: windler@uke.uni-hamburg.de

**Lipidologe
DGFF®**

Strukturierte curriculäre Fortbildungen Lipidologie der DGFF

nächste Fortbildungstermine:

Rostock: 06.–07. März 2015

Ort: Klinikum Südstadt

Frankfurt: 29.–30. Mai 2015

Ort: Konferenzzentrum im Agaplesion Markus Krankenhaus

Anmeldung und weitere Informationen unter
www.lipid-liga.de, Rubrik Lipidologie DGFF

FORTBILDUNG

Die Veranstaltung wird von der Landesärztekammer Hessen mit 9 CME Fortbildungspunkten, Kategorie A, anerkannt. Die Veranstaltung wird für die kontinuierliche Fortbildung von Zertifikatsinhabern der DGE, des VDD und des VDOE e. V. mit 6 Punkten berücksichtigt. Teilnahmebescheinigungen werden ausgestellt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V.
Deutsche Gesellschaft für Arterioskleroseforschung (DGAF) e. V.
Arbeitskreis Omega-3 e. V.

VERANSTALTUNGSORT

**AGAPLESION Markus Krankenhaus, Konferenzzentrum, Haus F
Wilhelm-Epstein-Straße 4, 60431 Frankfurt a. M.**

AUSKUNFT UND ANMELDUNG

Geschäftsstelle der DGFF (Lipid-Liga)

Iris Löhlein und Monika Cremer
DGFF (Lipid-Liga) e. V. Telefon (069) 96 36 52-18
Mörfelder Landstraße 72 Telefax (069) 96 36 52-15
60598 Frankfurt a. M. E-Mail info@lipid-liga.de
Internet www.lipid-liga.de

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Bitte nutzen Sie entweder das online-Formular auf www.lipid-liga.de (Startseite oder Rubrik „Veranstaltungen“), oder senden Sie Ihre Anmeldung an die Geschäftsstelle der DGFF (Lipid-Liga).

Folgenden Firmen danken wir für die Unterstützung und ihre Beteiligung an der Fachausstellung (Stand: Jan 2015)

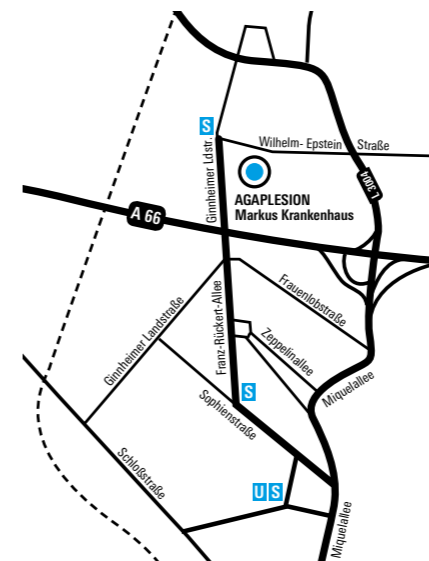
- Kaneka Pharma Europe N. V., Eschborn
- MSD SHARP & DOHME GmbH, Haar bei München
- Unilever (Deutschland) GmbH, Hamburg

MIT DEM AUTO ...

... aus allen
Richtungen kommend

Wechseln Sie am Nord-West-Kreuz von der A 5 auf die A 66 Richtung Frankfurt. An der Ausfahrt „Miquelallee“ verlassen Sie die Autobahn und halten sich rechts Richtung „Universität/Bockenheimer“. An der ersten Möglichkeit biegen Sie rechts ab in die Frauenlobstraße. Nach etwa 1 km an der Ampel biegen Sie rechts ab in die Ginnheimer Landstraße.

Als Parkplätze ausgeschildert sind P2 und P1. Falls Sie hier keinen Parkplatz finden sollten, fahren Sie weiter auf der Ginnheimer Landstraße, und biegen Sie an der Ampel rechts ab in die Wilhelm-Epstein-Straße, in der es meist freie Parkplätze gibt.



MIT DER BAHN / STRASSENBAHN

Wenn Sie vom Frankfurter Hauptbahnhof kommen, gehen Sie bitte durch den Hauptaussgang über die Straße und steigen in die Straßenbahnlinie 16, Richtung Frankfurt-Ginnheim bis zur Haltestelle „MARKUS KRANKENHAUS“. Die Fahrtzeit beträgt ca. 16 Minuten.

MIT BUSSEN

Die Buslinien 34 und 39 fahren die Haltestelle „MARKUS KRANKENHAUS“ an.

MIT DEM FLUGZEUG

Ab Frankfurt Flughafen Regionalbahnhof mit S 8 oder S 9 Richtung Hanau zum Frankfurter Hauptbahnhof und ab dort weiter mit Straßenbahnlinie 16 s. o.



Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung
von Fettstoffwechselstörungen
und ihren Folgeerkrankungen
DGFF (Lipid-Liga) e.V.



Einladung und Programm Symposium



Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen Ernährung und intestinal wirksame Medikamente

**Freitag, 20. Februar 2015
9.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Konferenzzentrum
Haus F
AGAPLESION Markus Krankenhaus
Wilhelm-Epstein-Straße 4
60431 Frankfurt a. M.

Fortbildungsveranstaltung für Ärzte, Ernährungswissenschaftler und Diätassistenten der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V., der Deutschen Gesellschaft für Arterioskleroseforschung (DGAF) e. V. und dem Arbeitskreis Omega-3 e. V.